



Arbeitshilfen für die Konfirmandenarbeit

G mit! - Sieben Schritte zur Freundschaft mit Gott

Andreas Blaschke

- **Arbeitsbuch** für die Konfirmandinnen und Konfirmanden (mit Cartoons von Werner Tiki Küstenmacher)
- **Begleitheft** für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden

Arbeitsbuch – Arbeitsblätter zu folgenden **Themen** (Die sieben „G“):

1. Grundlagen – Los geht's!

A. Bildschön – deine Konfirmandengruppe – B. Ein rasanter Start – Rallye rund um den Kirchturm – C. Konfirmation - warum eigentlich? – D. Der Gottesdienst - so läuft's -
D. Das „Evangelische Gesangbuch“ – mehr als Lieder – F. Voll kreativ - du gestaltest deine Konfi-Kerze – G. Deine Konfi-Kerze - „Feuerzauber“ oder „Lichtzeichen“? – H. Konfirmation – darum wurde sie erfunden

2. Gottes Wort – Gott spricht zu dir

A. Die Bibel - mehr als nur ein Buch! – B. Die Bibel - eine kleine Bibliothek – C. Das steht drin - die Bibel im Überblick – D. So findest du alles in der Bibel - ein Wegweiser -
E. „Rätselhaft“ - eine Tour durch das Buch der Bücher – F. Voll kreativ - du bastelst dein Lesezeichen! – G. Bibellesen - warum und wie? – H. Bibellesen - mit was fängst du an?

3. Gebet – Du sprichst zu Gott

A. Umfrage aktuell - wer betet wann, wie, wo? – B. Mit Gott durch den Tag - er hört dich? – C. Psalm 23 - Gott als guter Hirt' und Wirt – D. Das Vaterunser - das „Ur-Gebet“ der Christen – E. Beten mit Leib und Seele – F. Gott beantwortet dein Gebet - immer!
G. Beten - warum und wie?

4. Glaube – Das tut Gott für dich

A. Vom Glauben und Vertrauen – B. Das Apostolische Glaubensbekenntnis – C. Dreieinigkeit - Gott ist „3-D“! – D. Gott über uns - der Vater – E. Gott bei uns - der Sohn Jesus Christus – F. Gott in uns - der Heilige Geist – G. Was Christen glauben - noch mal im Überblick – H. Mit deinen Worten - dein eigenes Bekenntnis

5. Gebote – Das tust du für Gott

A. Leben ohne Regeln - Traum oder Albtraum? – B. An alle Konfis - Notruf aus dem Weltraum! – C. Ich bin dein Gott! - Zehn (An-)Gebote zum Leben – D. Die Zehn Gebote - ganz einfach zu merken! – E. Das 7-Tage-Experiment - „What would Jesus do?“

6. Gemeinde – In Gottes Familie

A. Wozu Gemeinde da ist - die fünffache Aufgabe. – B. Die Taufe - Wasser des Lebens. – C. Das Abendmahl - Imbiss auf dem Weg. – D. „Swimmy“ - oder: Allein geh'n Christen ein! – E. Es gibt viel zu erleben - dein Platz in der Gemeinde. – F. Kirche im Sarg - oder: Wer ist die Kirche?

7. Ganz persönlich – Und du ...?

A. Deine Antwort - sagst du „Ja!“ zu ihm ...? – B. Der große Tag - deine Konfirmation!

Anhang:

- Ausschneidebögen
 - für das „Mach‘-mit!“-Heft (Stempelfelder für Gottesdienst-teilnahmen, Praktika etc.)
 - für die „Konfi-Cards“ mit Memoriertexten (in Scheckkarten-Größe sowie zum Aufstellen auf dem Schreibtisch)
 - für das G-mit!-Arbeitsbuch

Begleitheft

Überblick über ein mögliches Konfi-Jahr mit G-mit! (43 wöchentliche Unterrichtseinheiten; Juni bis Mai) – Knappe Tipps und Ideen zu den einzelnen 7 Schritten (15 Seiten) – Materialien: Kopiervorlagen (zum Ausfüllen oder Ausschneiden bzw. Einkleben, Texte zum Vorlesen, Tauf- und Konfirmationssprüche etc.)

Auf der CD-ROM:

- **Powerpoint-Präsentationen** (auch für Erwachsene gedacht)
 - Quiz im Advent („Steht das in der Bibel?“; mit „Ja“- bzw. „Nein“-Bestätigungen)
 - Quiz Bibel allgemein (s. o.)
 - Quiz Leben Jesu (mit jeweils vier Antwort-Möglichkeiten; die richtige wird beim erneuten Klick rot unterlegt)
- **G mit! plus**
 - Bild- und Texttafeln
 - Kopiervorlagen für OHP
 - Spielvorlagen und Lernzirkel
 - Kopiervorlagen für das Arbeitsbuch (den einzelnen Unterrichtseinheiten zugeordnet)
 - Kopiervorlagen zu verschiedenen Quiz-Fragebögen (mit richtigen Lösungen)
 - Kopiervorlagen für die Arbeit im Plenum (DIN A 4-Blätter mit Impulsbegriffen)

Im Himmel und auf Erden – Holk 2.0

Konfikurs und Handbuch zum Konfikurs

Hans-Ulrich Keßler / Burkhardt Nolte

Theologische, philosophische und didaktische Grundentscheidungen

Wie in „Konfis aus Gottsuche“ führen die Autoren (in gewohnt flapsiger und direkter, manchmal auch etwas nerviger, weil ausladender bzw. polemischer Sprache) in ihre „KU-Theorie“ und entwerfen „ein Plädoyer für mehr Theologie“. Angesichts des (in den bundesweiten Studien zur Konfi-Arbeit dargestellten) Relevanzproblems („KU ist wichtig – für wen eigentlich?“) wird – an die nicht-defizitäre Auffassung in „Konfis auf Gottsuche“ anschließend – auf die prinzipielle Gleichwertigkeit biblischer Autoren und der Konfis hingewiesen. Systematisch-theologische Grundlage dafür ist ein Religionsbegriff, der sich an Wilhelm Gräb (Stichwort „gelebte Religion“) anlehnt: „Religion verstehen wir als eine menschliche Suchbewegung, nach einem Sinngehalt und dem je eigenen Platz darin.“ (33)

Das Schriftverständnis von Holk 2.0 ist vom „philosophischen Konstruktivismus“ geprägt. Selbst die Ergebnisse der historisch-kritischen Exegese sind nichts anderes als Konstruktionen der jeweiligen Textinterpreten. Das „konstruktivistische Paradigma“ ist andererseits auch im Blick auf die Frage nach der Relevanz bedeutsam: Es ist nicht die Aufgabe der Unterrichtenden, für Relevanz zu sorgen; „ausschließlich die Konfis selbst konstruieren im Rahmen ihrer Aneignungsprozesse Relevanzen der Texte, Bildwelten und Symbolhandlungen jüdisch-christlicher Traditionen, die Sie in Ihrem KU zur Verfügung stellen. In pädagogischer Sprache: Die Konfis *sind* (nicht „sollen sein“) schon immer Subjekte ihrer Lernprozesse!“ (30)

Didaktisch führt all das zur Absage an das hermeneutische Paradigma: „Denn fast automatisch konstruieren sich Unterrichtende im Rahmen dieses Paradigmas Relevanzen von Texten, Bildwelten und Symbolhandlungen, die diese Relevanz im Bezugssystem hochverbundener Gemeindeglieder bzw. der sog. Kerngemeinde gewinnen. Plakatativ formuliert: Diese Art von KU lehrt die Sprache eines Raumes, in dem die meisten Konfis nie leben werden.“ (34) Stattdessen wird die Rolle der Unterrichtenden als „exemplarische/r Sinnkonstrukteur/in“ bzw. „als – im wahrsten Sinne des Wortes – Vertrauens-Lehrer/in“ (46) definiert. Schließlich ließe sich der Glaubensbegriff auf den Vertrauensbegriff zuspitzen.

Die Methodik ist die gleiche wie in „Konfis auf Gottsuche“ und wird mit den Stichwörtern Produkt, Botschaft, Öffentlichkeit umschrieben. Im Einzelnen wird auch die handlungsorientierte Didaktik mit ihren subjektorientierten Methoden und Gestaltungsmöglichkeiten übernommen.

Die Arbeit mit dem Buch

Im Mittelpunkt von Holk 2.0 stehen acht Jugendliche, die im Konfibuch jeweils durch eine Fotostory vorgestellt werden. Von jugendlichen Konfi-Teamer*innen gespielte und gedrehte Videoclips präsentieren jeweils ein bestimmtes Thema aus der Lebenswelt heutiger Jugendlicher, das jeweils mit einem biblischen Text (im Konfibuch abgedruckt) kontrastiert wird:

- Paul – Leistung (Die Arbeiter im Weinberg, Mt 22)
- Clara und Felix – Glück und Tränen (Offenbarung 21)
- Mara – Ganz bei Trost? (Elia am Horeb, 1. Kön 19)
- Toni und Alex – Liebe kennt keine Angst! (1. Joh 4,16.18)
- Nina – Das Böse (Mt 7,12)
- Schmidt – Einkaufen im Globalisierungsladen (Der barmherzige Samariter, Lk 10, 25-38)

Zusammengehalten werden alle diese Geschichten durch den Engel Holk, der – mit einer Handkamera ausgestattet – herausfinden will, ob die Menschen Gott wirklich brauchen.

Neben Plenum und Einzelarbeit führen die Autoren eine ganz besondere Sozialform ein: die *Homegroups*. Das sind Kleingruppen, die sich ausschließlich nach Neigung bilden und während der gesamten Konfi-Zeit zusammenbleiben.

Vorgeschlagener Aufriss einer Unterrichtseinheit:

1. Vor Unterrichtsbeginn: Musik, Spiele, Getränke
2. Unterrichtsbeginn: Glockengeläut, Sitzkreis, Kerze, KU-Bibel, Anwesenheitskontrolle, Absprachen
3. Filmsequenz: halboffener Stuhlreis, Checklisten „Augen auf (... Paul, Mara etc)!“ im Buch lesen, in Murmelgruppen lesen, Rückfragen, Film anschauen
4. Homegroup: siehe Verlaufsplan, Material: Konfibuch: „Fotostory“, „Augen auf“
5. Erarbeitungsphase: siehe Verlaufsplan
6. Zusätzliche Vertiefung: Aktion, Experiment, Reisebibliothek, Brief
7. Holks Blog: Einzelarbeit an selbstgewählten Orten, im Plenumsraum mit ruhiger Musik
8. Schlussritual: Glockengeläut, Sitzkreis, Kerze, Gebetskasten, Beten, Segen
9. Nach Unterrichtsschluss: Musik, Getränke, Spiele, Zuhören ...

konfi live

Im Namen der Kirchenleitung der VELKD auf der Grundlage von „kreuzundquer“ neu zusammengestellt und bearbeitet von Martina Steinkühler.

Zwei Varianten für die Unterrichtenden:

- Einjähriger Kurs mit 8 Einheiten
(Konfirmandenzeit – Gott, Kirche – Gottesdienst, Schöpfung – Gebet, Bibel, Glaubensbekenntnis – Jesus Christus, Kirchenjahr – Gebote, Reich Gottes – Gemeinde, Diakonie – Taufe, Abendmahl, Konfirmation)
Zwei Exkurse: Die Bibel – Martin Luther
Ideen für Andacht und Gottesdienst
- Zweijähriger Kurs mit 16 Einheiten
(Unsere Konfirmandenzeit – Leben von Gott – Unsere Kirchengemeinde – Einander annehmen: Diakonie – Neuland betreten: Gottesdienst – Das Zeichen des Kreuzes – Tod und Auferstehung – „Online“: Beten und Vaterunser – Schuld und Vergebung – Wasser des Lebens: Taufe – Brot des Lebens: Abendmahl – „Glauben“ im SMS-Format – Leitplanken der Lebensstraße: Gebote – Haus des Lebens: Ökumene – Meine Religion-deine Religion – Vertraut den neuen Wegen: Konfirmation)
Drei Exkurse: Die Bibel – Spurensuche Jesus Christus – Martin Luther
Anregungen zu Andachten und zum liturgischen Rahmen

Gliederung der Anregungen zu den einzelnen Einheiten:

- Zur Einführung für Pfarrer/in und Team
- Material/Vorbereitung
- Verlauf (mit mehreren Teilen)
- Mehr (Nachhaltigkeit, Weiterarbeit, Arbeit mit dem *konfi live Begleiter*, Alternative/ergänzende Ideen)

Zusätzliche Materialien im passwortgeschützten Downloadbereich

Zusätzlich zu den Materialien im hinteren Teil der beiden Unterrichtsbücher werden weitere Anregungen zu den Einheiten (Spiele, Materialien für Lernstationen, Bilder etc.) angeboten und in den Büchern durch ein entsprechendes Logo gekennzeichnet.

konfi live Begleiter für die Konfis:

Taschenbuch-Format mit Hintergrund-Informationen (die man sich teilweise auf einer Internetseite des Verlags vorlesen lassen kann), Liedtexten und Bildern sowie Nacherzählungen zu biblischen Geschichten und Raum zu persönlichen Notizen.

Didaktische Vorentscheidungen

Dreischritt **entdecken – deuten – gestalten**

- **Entdecken**
Die meisten Verlaufsplanungen beginnen mit einer *Erkundung*: Wie kommt das Thema in der Gemeinde, in der Lebenswelt, in der eigenen Erfahrung vor?
- **Deuten**
Es folgt eine Phase der *Reflexion*: Die Konfis gehen dem Thema auf den Grund; in Bibeltexten und kirchlicher Tradition begegnen sie fremden Erfahrungen und Deutungen; sie konfrontieren und verbinden sie mit eigenen Deutungen
- **Gestalten**
In der Zusammenschau von „Entdeckung“ und „Deutung“ entstehen eigene Ideen der *Gestaltung*. Dadurch sollen die Ergebnisse der Jugendlichen entsprechend gewürdigt und für die Gemeinde sichtbar werden.

Inklusiver Ansatz und Beteiligung von Konfi-Teamern

- vielfältige Zugänge, die Binnendifferenzierung erleichtern sollen
- Projekte, Exkursionen, Begegnungen, unterschiedliche Gruppenarbeiten mit Impulsen für die Beteiligung von Teamern

Konstruktivistische Ausrichtung

- Stichwort „Theologisieren mit Jugendlichen“:
 - Anregungen für die Darstellung der „Theologie der Jugendlichen“
 - elementare Erschließung der biblisch-religiösen Fachsprache
 - Erkundung religiöser Sprachformen (Erzählen, Beten, Loben, Klagen)
- offene Formulierungen der methodischen Anweisungen
- Interesse an den Sichtweisen der Jugendlichen

Konfis auf Gottsuche

Der Kurs

Hans-Ulrich Keßler / Burkhardt Nolte

Das neue „Konfis auf Gottsuche“ besteht aus drei Elementen:

- Handbuch für Unterrichtende (Print: 34,00 Euro; Download: kostenlos)
- Kursbuch für Konfis (12,00 Euro)
- Landing-Page www.konfisaufgottsuche.de (Video- und Audio- und Text-Dateien; hierher gelangen die Konfis jeweils per QR-Code)

Das Handbuch enthält knapp 100 Seiten **Theorie ...**

- KU und die Muttersprache des Vertrauens
- Gott – Konfis – Unterrichtende: Wie passt das alles zusammen?
→ „Der flotte Dreier“: Die Unterrichtenden sind von „Gott“ genauso weit entfernt wie die Konfis. Sie haben die Aufgabe, Räume zu eröffnen, damit die Konfis „von Gott lernen“ bzw. „die Muttersprache des Vertrauens“ lernen können.
- Ambivalenzfähiges Vertrauen lernen – wie geht das denn?
→ „Produkt, Botschaft, Öffentlichkeit“: Die Konfis werden angeregt, ihre theologischen Vorstellungen darzustellen („Produkt“). Diese Produkte drücken eine Botschaft aus, die sich die Jugendlichen vorher – durch eine geeignete Auswahl von Lerngegenständen – erarbeitet haben. Wichtig ist, dass die Produkte der Konfis in geeigneter Weise „öffentlich“ werden, z. B. auch im Gottesdienst.
- Überlegungen zur Geschichte und Bedeutung der Konfirmation
- Impulse zu Ritualen, Spielen und Kontrakten in der Konfirmandenarbeit

... und 14 thematische Einheiten mit jeweils sehr detaillierten Verlaufspläne

- Gott – mach dir (k)ein Bild
- Wie wird das Leben gut (Teil 1, Teil 2, Teil 3)
- Beten ist wie ...
- Neugierig auf Kirche?
- Schuld und Vergebung
- „Der Prozess“ (gegen Jesus)
- Wer bist du wirklich?
- Gott und das Leiden
- Tod – und was dann?
- Gibt's Gott wirklich?
- Trösten – wie geht das eigentlich?
- Was glaubst du denn?

Das Arbeitsbuch

enthält Anregungen für die 14 Einheiten und funktioniert am besten zusammen mit einem Smartphone: Über (sehr viele!) QR-Codes gelangen die Konfis

- auf Video-Clips, in denen die beiden Teamer Nelli und Leon jeweils in die Einheit einführen und gegen Ende noch einmal Impulse geben;
- zu Audio-Clips, in denen ihnen biblische Texte (aus der BasisBibel) vorgelesen werden;
- zu Arbeitsblättern, die sie zur Bewältigung einer Aufgabe brauchen.

Außerdem sollen die Jugendlichen „in diesem Buch rumkritzelnd, Seiten ausschneiden, andere Seiten einkleben und vieles mehr“.

Die einzelnen Kapitel sind ähnlich aufgebaut. Durch die feststehenden Überschriften werden die Konfis geleitet: „Worum es hier geht ...“ – „Deine Meinung zum Clip“ – „Mach was ...“ – „Was aus der Bibel“ – „Lies was, guck was ...“ (mit der Aufforderung, die „Jesus-Akte“ zu vervollständigen) – „Hier hast du das Sagen ...“ (individueller Lernertrag).

In der Mitte des Buches befindet sich die „Jesus-Akte“: Die Konfis sollen hier alle Informationen sammeln, die sie „im Konfi-Unterricht, in der Schule, im Internet oder sonstwo über Jesus finden“. Denn gegen Ende sollen sie den Gerichtsprozess gegen Jesus noch einmal aufrollen und darin „Anklägerin, Verteidiger oder Zeugin bzw. Zeuge“ sein.

Die Landing-Page www.konfisaufgottsuche.de

bietet eine Vielzahl kostenloser Downloads:

- „alle Links zu den Videoclips, den Hörstücken und Arbeitsblättern, die im Buch per QR-Code oder Link angeklickt werden können, da es immer mal sein kann, dass man mit den QR-Codes und Links im Buch aus technischen Gründen nicht zurecht kommt“
- das gesamte Handbuch für Unterrichtende
- weitere Materialien, die die Unterrichtenden zu den einzelnen Themen-Einheiten ausdrucken, kopieren und verteilen können.

Kursbuch Konfirmation

Hans-Martin Lübking

1. **Arbeitsbuch** für die Konfirmandinnen und Konfirmanden
2. **Praxisbuch** für Unterrichtende in der Konfirmandenarbeit (mit CD-ROM)
3. **Anwendungsbuch** für die unterschiedlichen Modelle in der Konfirmandenarbeit
4. **„Die Jesus-Geschichte“** (Nacherzählung wichtiger Passagen des Mk-Ev)

Themen

Unsere Gruppe – Kirche – Bibel – Weihnachten – Jesus – Taufe – Abendmahl – Diakonie
Schöpfung – So wie ich bin – Gott – Gebet – Gebote – Leben und Tod – Glaubensbekenntnis –
Konfirmation

plus: Gerechtigkeit in der Welt – Lernstationen zum Thema „Martin Luther und die Reformation“
(im Anwendungsbuch)

Arbeitsbuch

Eine Mischung aus Lese- und Arbeitsbuch. Sehr umfangreiches Material.

Besondere Seiten am Ende jedes Kapitels:

- „Persönlich“ (Angebot zur persönlichen Vertiefung des Themas. „Es soll den Konfirmandinnen und Konfirmanden helfen, eine eigene Einstellung und Position zu dem Thema zu gewinnen oder dieses Thema ganz persönlich zu gestalten.“)
- „Alles klar“ (Möglichkeit, wesentliche Inhalte des Kapitels persönlich festzuhalten. „Für die Unterrichtenden ist es ein Angebot, in einfacher und oft spielerischer Form zu überprüfen, was die Konfirmanden verstanden und behalten haben.“)
- „Und sonst?“ (Zusatzinformationen, Anregungen und ungewöhnliche Geschichten. „Es ist eine Seite für Konfirmanden, die mehr wissen wollen. Darum finden sich auf dieser Seite immer auch Hinweise und Tipps zum eigenen Recherchieren sowie ein Interview mit einer interessanten Person, die zu dem Thema etwas zu sagen hat.“)

Praxisbuch

- Theorie-Artikel „Die Konfirmandenarbeit als Bildungsauftrag der evangelischen Kirche“
- Anregungen zu den einzelnen Themen:
 1. „Intentionen“ (Hinführung zum Thema für die Unterrichtenden)
 2. „Erläuterungen zum ‚Kursbuch Konfirmation‘ (didaktische Hinweise zu den betreffenden Seiten)
 3. „Weitere Ideen“
 4. „Gottesdienst“ (Vorschläge für die Verknüpfung des Konfi-Kurses mit dem Sonntagsgottesdienst; Gestaltungs- und Liedvorschläge)

5. „Anregungen für Projekte und Aktionen“
6. „Hinweise“ (auf Literatur und Medien)
7. „Wichtige Ergebnisse“ (Beschreibungen möglicher Lernergebnisse)
8. „Material auf der CD-ROM“

- Umgang mit dem Heft „Die Jesus-Geschichte“
- Methoden im Konfirmandenunterricht
- Arbeit mit Bildern, Fotos und Folien
- Spiele für die Konfirmandenarbeit
- Frömmigkeitsformen/Spiritualität in der Konfirmandenarbeit

Inhalt der CD-ROM:

Materialien zu den Themen – Rituale in der Konfirmandenarbeit – Auswendig-lernen in der Konfirmandenarbeit – Feedback im Konfirmandenunterricht – Umgang mit Störungen – Freizeit-Reader – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Konfirmandenarbeit – Konfirmandenelternarbeit, einige Anmerkungen und Vorschläge – Warum Konfirmandenunterricht? Informationen für Konfirmanden und Eltern – Tauf- und Konfirmationssprüche – Ringbuch-Materialien für Konfirmandenandachten: Kleine Texte, Zeitungsmeldungen, Gebete, Segensworte, Fotos – Plakat-Vorlagen: Vater unser, Glaubensbekenntnis, Zehn Gebote, Psalm 23

Anwendungsbuch

- Vorschläge für die konkrete Umsetzung unterschiedlicher Planungsmodelle (1 ½ Jahre, Mischmodell – 1 ½ Jahre, wöchentlich – 1 Jahr, Mischmodell – 1 Jahr, wöchentlich – 1 Jahr, Blocktage) und die Gestaltung mit Hilfe des Kursbuchs (Hinweis auf Seitenzahlen zu Arbeits- und Praxisbuch sowie CD-ROM)
- „Konfirmandenarbeit 3/8 oder 4/8“ (Beschreibung des Modells inkl. Vor- und Nachteilen; Vorschläge für die konkrete Gestaltung)
- „Konfirmandenarbeit mit sehr kleinen oder mit großen Gruppen“ (Vorschläge für die konkrete Arbeit, Hinweise auf geeignete Spiele, Methoden und Projekte)
- Konfirmanden- und Jugendarbeit (Plädoyer für die Vernetzung und Vorschläge für die Gestaltung eines Kurses mit Hinweisen auf Themen des Arbeitsbuches)
- Konfirmandenarbeit und Gottesdienst (Plädoyer für das Einbeziehen von Konfis in die Gottesdienstgestaltung; Verweise auf Konfi-Studie, Checkliste zum Gottesdienst u. a.)
- Mitwirkung von Konfirmandinnen und Konfirmanden (Vorschläge zur Mitbestimmung von Themen u. a.; Ideen für Kontrakte)
- Themen „Gerechtigkeit“ und „Luther/Reformation“ (s.o.)

Wir leben in Beziehungen

Arbeitshilfe für die Konfirmationsarbeit mit 2 Begleit-DVDs und 103 Karten [Eure Wahl!]

Dorothea Meyer-Liedholz u.a. (für die Reformierte Kirche im Kanton Zürich)

Vorbemerkungen:

- In der Schweiz findet die Konfirmation in der Regel mit 15 Jahren statt.
- Das „Konf-Lehrmittel“ ist im Zusammenhang des Religionspädagogischen Gesamtkonzepts der Reformierten Kirche im Kanton Zürich entstanden.

Theologische Ausrichtung:

- Auseinandersetzung mit grundlegenden Aspekten der evangelisch-reformierten Theologie, die für Jugendliche relevant sind
- Beschäftigung mit elementaren und für die Jugendlichen relevanten biblischen Texten und Themen
- Impulse zur Förderung von mündigem Christsein, verantwortlichem Handeln und einer ökumenischen Gesinnung

Pädagogische Schlagworte:

- Subjektorientierung
- Lebensweltorientierung
- Partizipation
- Förderung der Selbstwirksamkeit
- Gendersensibilität
- Theologisieren und Kompetenzorientierung
- Begegnungen ermöglichen

6 Themenfelder,

die jeweils trinitarisch aufgebaut sind (Schöpfung – Versöhnung – Befreiung):

1. **Sich selbst finden**
Wer bin ich? – Das Leben finden – Christin, Christ sein
2. **In Beziehungen leben**
Ich und die anderen – Liebe und Sexualität – Befreiung und Begrenzung
3. **Seine Wurzeln kennen**
Gott – Jesus Christus – Heiliger Geist und Kirche
4. **Seinen Glauben feiern**
Von der Taufe zur Konfirmation – Abendmahl – Spiritualität entdecken
5. **Seinen Blick weiten**
Menschen aus fremden Religionen und Kulturen begegnen – Von anderen Christinnen und Christen lernen – Den eigenen Glaubensweg finden
6. **Verantwortlich handeln**
Schöpfung und Nachhaltigkeit – Der Weg des Friedens – Solidarität und Gerechtigkeit

Aufbau der Themen

Die 18 Themen sind jeweils gleich aufgebaut:

- Theologische und religionspädagogische Einführung
- Übersicht zu den verschiedenen Elementen („Eintreten“ – „Bausteine“ – „Weitergehen“)
 - *Eintreten*: 5 – 8 Ideen zum Einstieg
 - *Bausteine* (5 – 7)
 - *Weitergehen*: 5 – 8 Ideen, wie am Thema weitergearbeitet werden kann
- Hinweise zur persönlichen Vorbereitung
- Einleitende Überlegungen
- Ideen für einen Gottesdienst
- Ideen für einen generationenverbindenden Anlass
- Übersicht des Materials auf einer der beiden Begleit-DVDs
- Grundlageninformationen
- Literatur/Medien

Eintreten

Kurzdarstellung der Ideen auf einer Seite; mit Titel, Zeitbedarf und Anspruchsniveau sowie mit Methoden-Piktogramm (z.B. für Austausch, Reflexion, Bild, Text, Erlebnisübung, Exkursion etc.) und Hinweisen auf Materialien im Ringbuch bzw. im FaithBook (für die Hand der Konfis).

Bausteine

Jeweils Doppelseite:

links nützliche Angaben zur Vorbereitung:

- Zeitangabe, Anspruchsniveau (Basis-Anspruch; Erweiterter Anspruch; Hoher Anspruch) und dreistufige Markierung für den Aufwand
- angestrebte Kompetenzen sowie „Hinweise und Vorbereitungen“
- verkleinerte Darstellung der zum Baustein gehörenden Karte [Eure Wahl!]
- Rubriken „Biblische Bezüge“, „Zur theologischen Vertiefung“, „Anschlussfähige Bausteine in anderen Themen“, „Materialien im FaithBook“ und „Literatur/Medien“.

rechts: möglicher Verlauf mit Methoden-Piktogrammen, Sozialformen, verwendete Materialien und Methoden.

(„22 methodische Kurzanleitungen für die Konfirmationsarbeit“ finden sich am Anfang des Ringordners.)

Jeder der 103 Bausteine wird auf einer Karte [Eure Wahl] kurz vorgestellt: Titel, Inhalte sowie die wichtigsten Materialien und Methoden. Diese Karten dienen dazu, die Jugendlichen in die Planung des Konfi-Kurses einzubeziehen.

Die Begleit-DVDs

enthalten neben den PDFs aller zum Thema gehörenden Materialblättern auch Bilder und Kurzfilme, Songs, Illustrationen, Tonbilder etc.

anknüpfen Praxisideen für die Konfirmandenarbeit



(Veröffentlichung auf www.anknuepfen.de)

Die anknüpfen Praxisideen sind im Calwer Verlag 2013 in zweiter, überarbeiteter Auflage erschienen. Sie enthalten bewährte und neue Bausteine für die Konfirmandenarbeit aus der Praxis für die Praxis. Gegenüber der Erstaufgabe hat sich vieles geändert, so dass sich eine Anschaffung auch für Nutzer der Erstaufgabe lohnt:

- Der **Jahresplan** bietet erstmals einen Vorschlag, wie die weiter vorhandene Vielfalt der Zugänge auf ein Konfijahr abgebildet werden kann.
- **Neue Bausteine**, die in den anknüpfen updates 1-7 veröffentlicht wurden, sind hinzukommen, andere wurden neu verfasst und sind erstmals veröffentlicht.
- Fast alle Bausteine sind **praxiserprobt**, entweder von den Autoren selbst oder von Mitgliedern des Redaktionsteams. Deshalb passiert mit diesen Praxisideen nicht, was man sonst leicht erlebt: dass man mit Schreibtischgeburten vor Ort Schiffbruch erleidet. Zahlreiche Rückmeldungen zur ersten Auflage sind in die Artikel der Neuauflage eingeflossen.
- Die Bausteine stammen von einer **Vielzahl von Autoren**, die methodisch und theologisch verschiedene Vorlieben haben. Kein anderes Werk bietet eine solche Breite und so zahlreiche alternative Zugänge zu allen Themen der Konfirmandenarbeit.
- Die beiliegende **CD-ROM** enthält **alle Artikel des Buchs als PDF** zur bequemen Suche und als „Immer-Dabei-Planungshilfe“.
- Zusätzlich sind Word- und Excel-Dateien enthalten mit vorbereiteten **Planungshilfen** und Vorschlägen, z. B. für Einladungsbriefe, Grußworte zur Konfirmation u. v. m.
- Das schön gestaltete und dafür erstaunlich preiswerte **Konfi-Begleitbuch „anknüpfen – meine Konfirmation“** ist stärker als bisher in das Konfijahr **integriert**, Vorschläge zeigen, wie man mit dem Buch erfolgreich arbeiten kann, ohne dass dadurch ein verschulter Mappen-Unterricht entsteht.
- Erstmals ist das **RPI Baden** und damit die **Badische Landeskirche** neben dem ptz Stuttgart **Mitherausgeber** und stellt sich damit hinter das erfolgreiche anknüpfen-Konzept.

Konfi 3

Susanne Jasch / Kristina Schnürle

(Verlagsinformation)

Als Ergänzung zum Konfirmandenunterricht in der 8. Klasse wird das Konzept Konfi 3 immer beliebter. Die Kinder treffen sich in Kleingruppen, die von Eltern geleitet werden. In regelmäßigen Abständen kommt auch die ganze Gruppe zusammen. Konfi 3 ist eine wichtige Station zwischen Taufe und Konfirmation, in der die Kinder in einer wichtigen Entwicklungsphase begleitet werden. Sie bekommen Antworten auf ihre religiösen Fragen und erfahren christlichen Glauben in der Gemeinschaft.

Dieses **Konfi 3-Medienpaket** bietet liebevoll gestaltete und vielfach erprobte Materialien für Kinder und Vorbereitende zu den Themen:

- Taufe
- Abendmahl
- Kirchenjahr
- Advent und Weihnachten
- Passion und Ostern
- Gebet
- Kirchenraum und Kirchengemeinde

Das durchgehend farbig gestaltete und mit vielen Bildern versehene **Begleit-Heft** für Kinder bildet das Rückgrat der Kleingruppentreffen. Es enthält zahlreiche Lieder und Gebete sowie Lerntexte wie das Vaterunser und Psalm 23. Zu jedem Thema finden sich ansprechende Bilder, in denen die Kinder Bekanntes wiederfinden und Neues entdecken können.

Das Heft bietet darüber hinaus viel Freiraum zum eigenen Gestalten durch persönliche Einträge, Rätsel, selbst gemalte Bilder und Bastelideen.

Mit Hilfe des **Werkbuches** für Gruppenbegleiterinnen und Gruppenbegleiter gelingt es auch Ungeübten und kirchlichen Laien, ansprechende und informative Gruppentreffen zu gestalten:

- Alle Lieder sind auf der beiliegenden CD-ROM eingespielt.
- Die Elemente einer Gruppenstunde sind genau erklärt. Farbige Übersichtsblätter mit Minutenplan erleichtern die schnelle Orientierung auch während der Gruppenstunde.
- Sämtliche Geschichten und Bastelvorschläge finden sich als Kopiervorlagen direkt beim Thema, wo nötig, mit Fotos erläutert.
- Kurze, allgemein verständliche Einführungen bieten die wichtigsten Informationen zu den Themen. Sie ermöglichen es, kompetente Antworten auf mögliche Kinderfragen zu geben.

Ein umfangreiches Angebot an zusätzlichen Vorschlägen und Arbeitshilfen rundet das Paket ab, wie z.B.:

- Vorschläge für die gemeinsame Planung im Eltern-Vorbereitungskreis
- Vorschläge für einen Einführungssamstag und weitere Treffen in der Gruppe
- Bastel- und Erzählalternativen zur individuellen Schwerpunktsetzung
- Stoffverteilungspläne und Vorschläge zur Schwerpunktbildung
- Vordrucke für Einladungen zum Elternabend